

PKV oder doch lieber GKV

Beitrag von „DFU“ vom 14. Februar 2022 11:51

[Zitat von karuna](#)

Die einzige, die was von der privaten Versicherei hat, ist die Praxis.

Das ist so auch nicht richtig.

Bei der Tochter von Freunden hat sich schon in der Kleinkinderzeit eine seltene und nicht sehr erforschte Stoffwechselkrankheit (fragt mich nicht, was genau) gezeigt. Da der Vater Versicherungsmakler ist, haben die Eltern für sie bei Geburt eine RundUmSorglos-Krankenversicherung abgeschlossen und sind sehr dankbar dafür. Sie kennen andere Betroffene, die von der GKV kaum etwas bezahlt bekommen und sich neuere Behandlungsmethoden teilweise schlicht nicht leisten können.

Es ist aber natürlich ein Glücksspiel. Ob man eine teure umfangreiche Krankenversicherung am Ende benötigt oder nicht, weiß man vorher nicht. In den meisten Fällen wird ein Versicherungsumfang ähnlich dem der GKV ausreichen.

LG DFU